



SEMINAR

Unbehinderte Mobilität Der hessische Leitfaden und neue Regelwerke (FGSV, DIN)

17. November 2010
Stadthalle Friedberg/Hessen

Allgemeine Hinweise

Die Teilnahmegebühr für die Vortragsveranstaltung beträgt

€ 25,00 für Mitglieder und
€ 45,00 für Nichtmitglieder.
€ 15,00 für

Anwärterinnen und Anwärter für die Laufbahn des höheren technischen Verwaltungsdienstes und des gehobenen technischen Dienstes, Studentinnen und Studenten sowie nicht mehr im Beruf stehende Mitglieder

Die Gebühren sind an der Tageskasse zu bezahlen.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich !

Unbehinderte Mobilität Der hessische Leitfaden und neue Regelwerke (FGSV, DIN)

17. November 2010

Ort: Friedberg/Hessen, Stadthalle
Leitung: Dipl.-Ing. Bernhard Kohaupt,

9:30 Uhr
Begrüßung und Einführung
Dipl.-Ing. Bernhard Kohaupt, Frankfurt
www.unbehindertmobil.de

9:45 Uhr
**Diskussionsstand über Regelwerke
(DIN 32984, 18070)**
Dipl.-Ing. Bernhard Kohaupt, Frankfurt
www.unbehindertmobil.de

10:15 Uhr
**Konzepte zur Barrierefreiheit in
Deutschland und Stand der Arbeit
an den 'Hinweisen' der FGSV**
Dr. Markus Rebstock
Institut Verkehr und Raum der
Fachhochschule Erfurt

11:00 Uhr Pause

11:15 Uhr
Querungsstellen - Beispiele und Probleme
Dipl.-Ing. Armin Schulz
Hessisches Landesamt für Straßen- und
Verkehrswesen, Wiesbaden
Dipl.-Ing. Bernhard Kohaupt, Frankfurt
www.unbehindertmobil.de

12:00 Uhr Mittagspause

13:45 Uhr
**Untersuchungen und Beobachtungen
an barrierefreien Verkehrsanlagen**
Dipl.-Ing. Bernhard Kohaupt, Frankfurt
www.unbehindertmobil.de

14:30 Uhr Pause

14:45 Uhr
**Intelligente Orientierungssysteme eingebunden in
eine digital zu gestaltende Umwelt**
Dipl.-Ing. Roland König
Amt für Straßen- und Verkehrswesen Kassel

15:30 Uhr
**Schlussfolgerungen, künftige Anwendung des
Leitfadens auf Grundlage der Erfahrungen und
neuer Regelwerke**
Dipl.-Ing. Armin Schulz
Hessisches Landesamt für Straßen- und
Verkehrswesen, Wiesbaden

16:30 Uhr Abschlussdiskussion

Ende der Veranstaltung ca. 16:45 Uhr

Diese Veranstaltung wird

- von der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung gemäß dem Fortbildungskonzept für die hessischen Führungskräfte (StAnz. 13/2007 S.669) als fachliche Fortbildungsmaßnahme mit 10 Punkten anerkannt.
- im Rahmen der Fortbildungsverpflichtung von der Ingenieurkammer Hessen mit 6 Unterrichtseinheiten anerkannt.